

Deutsche Sprachkenntnisse



Wer in Deutschland studieren möchte, benötigt ausreichende Deutschkenntnisse. Internationale Studienbewerber müssen deshalb vor der Einschreibung eine Sprachprüfung ablegen.

Das Studium in einem Studiengang an einer deutschen Hochschule findet in der Regel auf Deutsch statt. Für die Zulassung zum Studium muss man daher eine Prüfung ablegen, um seine Sprachkenntnisse nachzuweisen. Es gibt zwei unterschiedliche Prüfungen, mit denen man die geforderten Deutschkenntnisse belegen kann:

- [Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber \(DSH\) \[http://www.dsh-germany.com/\]](http://www.dsh-germany.com/)
- [Test Deutsch als Fremdsprache \(TestDaF\) \[http://www.testdaf.de/\]](http://www.testdaf.de/)

Den TestDaF kann man bereits in seinem Heimatland absolvieren. Denn er wird nicht nur in Deutschland, sondern in über 90 Ländern der Welt angeboten. Informationen zu den Prüfungsorten, Terminen und Kosten findet man im Internet unter www.testdaf.de [http://www.testdaf.de/]. Die DSH kann man nur in Deutschland ablegen. Viele Hochschulen bieten diese Prüfung an. Mehr

Informationen erhält man beim Akademischen Auslandsamt seiner Hochschule. Für beide Prüfungen muss man eine Gebühr zahlen. Wie hoch diese ist, hängt davon ab, an welcher Institution und in welchem Land die Prüfung abgelegt wird.

WIE GUT IST MEIN DEUTSCH?

Es gibt im Internet viele Möglichkeiten, seine Deutschkenntnisse zu testen – zum Beispiel auf der Seite des [Goethe-Instituts \[http://www.goethe.de/cgi-bin/einstufungstest/einstufungstest.pl\]](http://www.goethe.de/cgi-bin/einstufungstest/einstufungstest.pl). Wer sich die verschiedenen Niveaustufen genauer anschauen möchte, kann einen Blick auf den [Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen \[https://www.daad.de/deutschland/studienangebote/sommerkurse/de/15297-gemeinsamer-europaeischer-referenzrahmen/\]](https://www.daad.de/deutschland/studienangebote/sommerkurse/de/15297-gemeinsamer-europaeischer-referenzrahmen/) werfen.

Zulassung zum Studium ohne Deutschprüfung

Wer sich für einen internationalen Studiengang bewirbt, kann sich meist ohne nachgewiesene Deutschkenntnisse einschreiben. Stattdessen brauchen Sie aber Nachweise über andere Sprachkenntnisse, meistens Englisch.

Austauschstudierende, die nur für ein oder zwei Semester nach Deutschland kommen, werden an einigen Hochschulen ebenfalls vom Sprachnachweis befreit. Nähere Informationen gibt das [Akademische Auslandsamt \[/deutschland/in-deutschland/hochschule/de/9147-der-erste-ansprechpartner/\]](#) der jeweiligen Hochschule.

Es gibt weitere Fälle, in denen man keine Deutschprüfung machen muss. Dazu zählen folgende Konstellationen:

- Abitur an einer deutschsprachigen Schule abgelegt
- das Kleine bzw. Große Deutsche Sprachdiplom des Goethe-Instituts oder die Zentrale Oberstufenprüfung des Goethe-Instituts bestanden
- das Deutsche Sprachdiplom (Stufe II) der Kultusministerkonferenz erworben

DEUTSCHKENNTNISSE HELFEN

Unabhängig davon, ob es um die Zulassung zum Studium geht: Wer Deutsch spricht, hat es generell leichter. Zwar sprechen viele Menschen Englisch, aber Deutschkenntnisse helfen, sich in Deutschland wohl zu fühlen und schnell Anschluss zu finden.

Der Praxistest beim Bäcker: Wie viel Deutsch muss ich können?

